

BBBFlash 2025

angenehm informiert



**Lifestyle statt
Massenfitness**

Ein modernes Boutique-Konzept für Berlin – Premium-Fitness
für eine breite Community von YTTP

[Seite 2](#)

**Fassaden mit
Köpfchen**

Im Gespräch mit Dirk
Nasner, S&F INNOTECH
GmbH

[Seite 3](#)

**Rätseln und
genießen**

Mit etwas Glück können
Sie einen elektrischen
Pizzaofen von KLAIF
gewinnen

[Seite 4](#)

Nachfolgen regeln

Mit der Nachfolgezen-
trale Berlin verfügt die
Hauptstadt seit Juni 2024
über eine zentrale Anlauf-
stelle für Unternehmens-
nachfolgen.

[Alle Infos im Einleger](#)

Lifestyle statt Massenfitness

Premium-Fitness ist das Mantra von YTTP – Your Transformation to Power. Neue Studios und die besten Geräte versorgen eine begeisterte Community.

Was macht YTTP – in einem Satz?

YTTP ist ein modernes Boutique-Fitnesskonzept mit Studios in Köln und Berlin, das Pilates, Reformer-Pilates und Functional Fitness in einer starken Community mit persönlicher Betreuung und modernem Lifestyle vereint.

Wo liegt der konkrete Nutzen für Ihre Mitglieder?

Wir bieten einen gesunden Ausgleich zum Arbeits- und Studienalltag, verbessern Haltung und Kraft nachhaltig und machen Premium-Fitness zu fairen Preisen zugänglich – ohne elitären Flair, aber mit Top-Qualität.

Welche Angebote sind Ihre Kernprodukte?

Pilates, Reformer-Pilates und Functional Fitness. Unsere Strength-Klassen ergänzen das perfekt – für Stabilität, Kraft und eine bessere Körperhaltung.

Wen sprechen Sie an?

Berufstätige und Studierende in urbanen Lagen wie Köln und Berlin. Über die Integration in den Urban Sports Club erreichen wir zusätzlich viele junge, flexibel trainierende Menschen. Besonders geschätzt werden die persönliche Betreuung in Gruppenkursen – und die besondere Energie in unseren Studios.

Worin liegt Ihr USP im Wettbewerb?

In der Kombination aus

- Premium-Fitness zu fairen Preisen (größere Gruppen, USC-Integration),
- vielfältigem Training (Pilates, Reformer, Strength),
- persönlicher Betreuung durch geschulte Trainer:innen
- und echtem Community-Charakter an Top-Standorten.

Wir machen hochwertige Angebote für eine breite Community zugänglich – Lifestyle statt Massenfitness.

Wie hat alles begonnen?

2022 gründeten Maria und Jan Grafelder „Yoga to the People“ in Köln-Ehrenfeld. Das



Die Studios sind klar und elegant eingerichtet, mit den aktuellsten Geräten



Die Unternehmer Armin Merander, Maria Grafelder und Jan Grafelder

Wie haben Sie den Prozess erlebt?

Klar strukturiert, partnerschaftlich und kommunikativ – gerade im Zusammenspiel von BürgschaftsBank und Deutsche Bank. Besonders beeindruckt hat uns die persönliche Nähe: Unsere Ansprechpartnerin hat uns zur Studioeröffnung besucht und sogar an einer Reformer-Klasse teilgenommen. Das zeigt echtes Verständnis für unser Geschäftsmodell.

Was sind Ihre wichtigsten Learnings?

Mit der BürgschaftsBank lassen sich ambitionierte Wachstumspläne verlässlich umsetzen. Der Prozess ist transparent, lösungsorientiert und gut machbar, wenn man vorbereitet ist.

Ihr Tipp an Gründer:innen und den Mittelstand?

Früh das Gespräch suchen. Es lohnt sich, die BürgschaftsBank als Partner in die Wachstumsstrategie einzubeziehen, statt erst zu sprechen, wenn der Zeitdruck groß ist.

Was steht als Nächstes an – speziell in Berlin?

Der Ausbau unseres Reformer-Angebots in Berlin mit dem zweiten Studio im Dezember 2025 und der Start weiterer Standorte ab Januar 2026. Unser Ziel bleibt: Premium-Fitness für eine breite Community zugänglich machen – in lebendigen Kiezlagen, mit persönlicher Betreuung und echter Studio-Energy.

yttp.de

BBB-FLASHlight auf das Jahr 2025

Abwechslungsreich und zukunftsorientiert – zwei Begriffe, die das Jahr 2025 der BürgschaftsBank Berlin (BBB) beschreiben. Zeit, das Jahr Revue passieren zu lassen.

In das Jahr 2025 ist die BBB Seite an Seite mit der BürgschaftsBank Brandenburg als Geschäftsbringerin für die Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Berlin-Brandenburg (MBG) gestartet. Im Frühjahr wurde der Eigenkapitalbooster 5.5, ein innovatives Beteiligungsmodell für kleine und mittlere Unternehmen, angeboten. Ebenfalls erfolgte der Produktstart von Mikromezzanin III. Die dritte Generation des bewährten Förderinstruments richtet sich gezielt an Kleinunternehmen und Gründende mit erschwertem Zugang zu Kapital und ist nach wie vor über die BBB bzw. MBG zu erhalten.

Die Berliner Meisterkonditorei Babka & Krantz gewann am 12. März 2025 in München den 1. Platz beim 13. Handwerkspreis der BürgschaftsBanken und konnte sich somit gegen Handwerksbetriebe aus ganz

Deutschland durchsetzen. Die junge Konditorei, die im November 2022 eröffnet wurde, liegt in Friedenau und ist bekannt für ihre namensgebenden Spezialitäten Babkas und Kräntze.



Bereits im Mai 2026 erhielt die Geschäftsführung der BBB Verstärkung durch Melanie Bähr, zunächst als Generalbevollmächtigte. Ende Juni jährte sich die Gründung der Nachfolgezentrale Berlin zum ersten Mal, und sie erfährt bereits viel Zuspruch.

Am 14. Oktober 2025 fand die Feier „Brücken bauen für Berlins Wirtschaft – 35 Jahre BürgschaftsBank im vereinten Berlin“ statt. Dabei wurde in Anwesenheit des Regierenden Bürgermeisters Kai Wegner die Staffelstabübergabe in der Geschäftsführung von Peter Straub auf Melanie Bähr ab dem 1. November 2025 bekanntgegeben. Mit Weitblick, Erfahrung und Zukunftsorientierung werden wir in das Jahr 2026 gehen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit in und für Berlin!

Seit 1990 wurden knapp 11.700 Bürgschaften und Garantien durch die BBB vergeben.

Nachfolgezentrale Berlin:

Nachfolge sichern. Zukunft gestalten. Wir verbinden Generationen in Berlin.

Mit der Nachfolgezentrale Berlin verfügt die Hauptstadt seit Juni 2024 über eine zentrale Anlaufstelle für Unternehmensnachfolgen. Hintergrund ist der wachsende Handlungsbedarf: In den kommenden Jahren benötigen Tausende Berliner Betriebe eine geregelte Übergabe, doch geeignete Nachfolger:innen sind oft schwer zu finden. Damit wertvolle Unternehmen nicht schließen müssen, haben die BürgschaftsBank Berlin, die Handwerkskammer Berlin und die Industrie- und Handelskammer Berlin gemeinsam mit der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe das Projekt auf den Weg gebracht.

Nach einer intensiven Vorbereitungsphase startete die Nachfolgezentrale Berlin im Herbst 2024 mit einer eigenen Online-Plattform. Dort können sich sowohl abgabewillige Unternehmer:innen als auch Übernahmeverinteressierte kostenfrei registrieren. Ein strukturiertes Matching-System bringt beide Seiten zusammen – abgestimmt auf Branche, Unternehmensgröße und persönliche Vorstellungen. Schon in den ersten Monaten haben sich mehrere Betriebe und über hundert Nachfolgeinteressierte regis-

triert, zahlreiche Kontakte kamen zustande. Ergänzt wird das Angebot durch Beratungen, Informationsveranstaltungen und die Vermittlung zu Expert:innen in Fragen von Recht, Steuern oder Finanzierung.

Die Ziele sind klar: Unternehmensschließungen verhindern, Arbeitsplätze sichern und den Wirtschaftsstandort Berlin stärken. Darüber hinaus möchte die Nachfolgezentrale Berlin sensibilisieren, damit Unternehmer:innen das Thema Nachfolge frühzeitig angehen. Für die Zukunft ist geplant, das Matching-Angebot weiter zu verfeinern, das Netzwerk an Partner:innen auszubauen und die Sichtbarkeit der Initiative zu steigern.

Langfristig soll die Nachfolgezentrale Berlin zu einem festen Bestandteil der Wirtschaftsstruktur werden – als vertrauensvolle Schnittstelle zwischen Tradition und Innovation. Sie will dazu beitragen, dass bestehende Betriebe eine neue Perspektive erhalten und junge Gründer:innen erfolgreich in die Selbstständigkeit starten können. Die Verlängerung und Weiterführung der Nachfolgezentrale Berlin für 2026/27 ist geplant (Stand: November 2025).

Es gibt mehr als
1.400
Registrierungen auf dem
Nachfolgeportal.

Das Durchschnittsalter der
übergabebereiten Unternehmer:innen
beträgt **60** Jahre.

17 %
Nur **17 %** der
registrierten Nachfolgeinteressierten
sind Frauen.



Jetzt als Intermediär
registrieren:
www.nachfolgezentrale-berlin.de

Ein großer Dank an Peter Straub

Nacht acht Jahren in der Geschäftsführung der BBB wird Peter Straub im Januar 2026 in den Ruhestand eintreten.

Seit 2017 prägte er durch seine Führung die Ausrichtung und Entwicklung der BBB als zukunftsorientiertes, erfolgreiches Berliner Unternehmen. Sein Fokus lag dabei als vertrauensvoller Partner für Kund:innen und Geschäftspartner:innen auf dem Ermöglichen und Unterstützen spannender Geschäftsmodelle. Für neue Ideen stets zu begeistern, brachte er mit seinem Geschäftsführerkollegen Steffen Hartung frischen Wind in die Berliner Wirtschaft und schaffte es auch bei Herausforderungen wie der Corona-Pandemie, die BBB zu stärken und zu modernisieren. Acht Jahre voller Engagement, Kompetenz und Vision!

Das gesamte BBB-Team dankt Peter Straub herzlich für die gemeinsame Zeit und wünscht ihm für den neuen Lebensabschnitt Gesundheit, Zufriedenheit und viele erfüllende Momente.

Und was steht nun an?

Peter Straub verrät: „Die Zeit bei der BürgschaftsBank war eine der schönsten Phasen meines Berufslebens. Gemeinsam mit dem gesamten Team und meinem Kollegen Steffen Hartung konnten wir viel bewegen. Unser Geschäftsmodell ist nachhaltig und erfolgreich, und wir haben die Wahrnehmung unserer Arbeit in der Stadt deutlich gestärkt. Berlin ist eine großartige Stadt – mit engagierten Unternehmer:innen sowie innovativen Start-ups. Von hier kam auch der Impuls, auf einer neuen Ebene weiter zusammenzuarbeiten. In meinem Ruhestand möchte ich mich weiterhin den Menschen widmen, die meine Unterstützung brauchen. Gerade das Thema Finanzierung steht derzeit vor großen Herausforderungen – hier möchte ich auch in Zukunft Lösungen aufzeigen und echten Mehrwert schaffen.“

Stellen Sie jetzt Ihre Finanzierungsanfrage auf dem Finanzierungsportal der Deutschen BürgschaftsBanken unter dem folgenden Link:

<https://finanzierungsportal.ermoelicher.de>



Melanie Bähr übernimmt die Aufgaben und Verantwortlichkeiten von Peter Straub

Herzlich willkommen, Melanie Bähr!

Impulsgeberin, Netzwerkerin und Gestalterin der Berliner Wirtschaft – seit November 2025 Geschäftsführerin der BürgschaftsBank Berlin.

Melanie Bähr steht für Energie, Klarheit und den Mut, neue Wege zu beschreiten. Ihr bisheriger beruflicher Weg beeindruckt: Unternehmerin in Bulgarien, stellvertretende Hauptgeschäftsführerin in der IHK Berlin, Geschäftsführerin bei Berlin Partner, Direktorin der Berliner Volksbank und seit Mai 2025 Generalbevollmächtigte der BürgschaftsBank. Seitdem bringt sie im Namen der BBB Menschen zusammen, schafft Räume für neue Perspektiven und gestaltet aktiv die Berliner Wirtschaft mit. Seit dem 1. November 2025 ist sie Mitglied der Geschäftsführung neben Steffen Hartung.

Melanie Bähr: „Die BürgschaftsBank Berlin ist ein starker Partner für Gründer:innen und den Mittelstand. Gemeinsam mit Steffen Hartung und unserem engagierten Team möchte ich die nächste Phase in der Erfolgsgeschichte der Bank gestalten und neue Impulse setzen – damit mutige Ideen in Berlin die nötige Finanzierung erhalten. Für ein starkes, vielfältiges und innovatives Berlin.“



© Caroline Pitzke

Keine Neuigkeiten mehr verpassen!



Folgen Sie uns auf
LinkedIn:

BürgschaftsBank Berlin



Folgen Sie uns auf
Instagram:

@BürgschaftsBank Berlin

„Fassaden mit Köpfchen“ – im Gespräch mit Dirk Nasner, S&F INNOTECH GmbH

Wartung, Instandhaltung, Mängelbeseitigung und Sanierung von Fassaden und
Lichtdächern zu kalkulierbaren Kosten – dafür schlägt Dirk Nasners Herz.



Herr Nasner, was macht S&F INNOTECH?

Wir sind ein Berliner Fachbetrieb für Metallbau und Fassadenlösungen – von Türen und Fenstern über Pfosten-Riegel- und Elementfassaden bis hin zu Unikatfassaden, Glasdächern, Sonnenschutz und Co.

Wo entstehen Planung und Ausführung?

Unser Büro liegt zentral, nahe dem Nollendorfplatz – dort koordinieren wir Projekte und Abstimmungen mit Eigentümer:innen, Bauherr:innen und Gebäudeverantwortlichen. Gefertigt wird in unserer eigenen Werkstatt in Pankow: Zuschneiden, Vorfertigung, Zusammenbau – und anschließend Montage oder Instandsetzung mit eigenen Teams. So bleiben die Wege kurz und die Qualität in einer Hand.

Worin liegt Ihr USP im Wettbewerb?

Wir lösen anspruchsvolle Fälle – auch unter schwierigen Rahmenbedingungen. Viele Kund:innen kommen mit komplexen Situationen zu uns, etwa wenn Gewährleistungen abgelaufen sind und Standardlösungen nicht greifen. Hier zahlt sich unsere lange Erfahrung mit Spezialkonstruktionen und unser „Dranbleiben“ aus: Wir finden praktikable, dauerhafte Lösungen und pflegen daraus gewachsene Partnerschaften.

Ein Blick zurück: Wie ist das Unternehmen entstanden?

Die S&F INNOTECH wurde 2007 gegründet, zunächst mit Fokus auf Bauleitung, gutachterliche Unterstützung und Schadensaufnahmen. Weil Auftraggeber:innen aber nicht nur Analyse, sondern auch Umsetzung wollten, haben wir sukzessive Werkstatt und Montage aufgebaut. Heute ist die Ausführung – Wartung, Instandsetzung und Montage – unser Schwerpunkt.

Sie haben das Unternehmen 2025 übernommen. Wie sah die Finanzierung aus – und welche Rolle spielte die Bürgschafts-Bank Berlin?

Es war eine klassische Unternehmensnachfolge: Ich habe S&F INNOTECH im Mai 2025 übernommen. Zur Bankfinanzierung nutzten wir – über unsere Hausbank Berliner Volksbank – eine Ausfallbürgschaft der Bürgschafts-Bank Berlin. Das hat die Finanzierung der Nachfolge strukturiert ermöglicht.

Dirk Nasner ist
neuer Inhaber
und Geschäftsführer
der S&F
INNOTECH GmbH



Wie sind Sie zur passenden Bank-Konstellation gekommen?

Der Kontakt lief über den Verkaufsprozess – zudem war das Unternehmen bereits langjähriger Kunde der Volksbank. Darüber entstand schnell der direkte Austausch zwischen Berliner Volksbank und Bürgschafts-Bank Berlin: offen, lösungsorientiert und auf kurzen Wegen.

Wie lange dauerte der Prozess vom Erstkontakt bis zur Auszahlung?

Rund ein halbes Jahr. Einige formale Schritte – etwa notarielle Termine – kosten Zeit, aber insgesamt ging es zügig voran, weil beide Banken sehr konstruktiv mitgezogen haben.

Was hat Sie in der Zusammenarbeit besonders überzeugt?

Die Haltung: Fragen wurden klar adressiert, wir konnten Informationen schnell nachreichen, und es gab Verständnis für praktische Erfordernisse – selbst bei Auszahlungsmodalitäten ließ sich durch frühzeitige Abstimmung vieles passgenau steuern. Kurz: Transparenz, Verlässlichkeit und Tempo.

Welche Lerneffekte geben Sie anderen Nachfolger:innen und Mittelständler:innen mit?

Offene Kommunikation ist der Schlüssel. Themen klar benennen, Wissenslücken ehrlich machen und zügig schließen – dann bleibt der Prozess verlässlich und planbar. Frühzeitig den Dialog mit Hausbank und Bürgschafts-Bank suchen, Unterlagen strukturiert vorbereiten und bei Besonderheiten aktiv ansprechen: So wird Finanzierung zur gestaltbaren Aufgabe.

Wohin steuern Sie mit S&F INNOTECH?

Wir werden unsere Rolle als Qualitätspartner für anspruchsvolle Fassaden- und Metallbauprojekte weiter stärken – mit eigener Fertigung, kurzen Reaktionszeiten und einem Team, das auch bei kniffligen Aufgaben verlässlich liefert. Gleichzeitig wollen wir die gewachsenen Kundenbeziehungen ausbauen und gezielt dort präsent sein, wo komplexe Lösungen gefragt sind.



Liebe Leser:innen des Flash,
wir melden uns heute gemeinsam – mit
einem Blick zurück und nach vorn.

Zunächst sagen wir danke: Peter Straub
hat die BürgschaftsBank Berlin über viele
Jahre mit Weitsicht, Verlässlichkeit und
echter Mittelstandsbegeisterung geprägt.
Mit dieser Ausgabe verabschiedet er sich
in den Ruhestand. Für sein außerordentli-
ches Engagement und die vertrauensvolle
Zusammenarbeit mit unseren Partnern
in Banken, Kammern, Verbänden und vor
allem mit den Unternehmer:innen dieser
Stadt gilt ihm unser besonderer Dank.

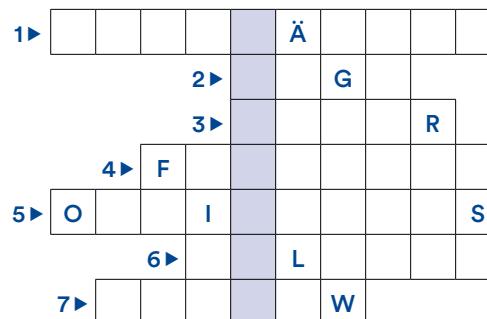
Zum 1. November 2025 wurde der Staf-
felstab in der Geschäftsführung über-
geben. Zusammen mit unserem enga-
gierten Team gestalten wir die nächste
Phase unserer Erfolgsgeschichte und
setzen neue Impulse. Unser Anspruch
bleibt: Start-ups und dem Mittelstand
verlässlich zur Seite zu stehen, damit mu-
tige Ideen und tragfähige Geschäfts-
modelle die nötige Finanzierung erhalten,
Investitionen beschleunigt und Beschäf-
tigung gestärkt werden – für ein starkes,
vielfältiges und innovatives Berlin.

Wir wünschen Ihnen eine anregende
Lektüre dieser Flash-Ausgabe – mit Ein-
blicken aus der Praxis sowie mit Zahlen
und Impulsen für Ihren Unternehmensall-
tag. Auf die nächsten Kapitel der Berliner
Mittelstandsgeschichte – und auf die wei-
terhin gute Zusammenarbeit mit Ihnen!

Melanie Bähr & Steffen Hartung
BürgschaftsBank Berlin

Rätseln und genießen!

- Was produziert S&F INNOTECH neben Fassaden und Sonnenschutz?
- Wie heißt die indische Lehre mit körperlichen und geistigen Übungen?
- Wer beurkundet wichtige Verträge?
- Wer hat den Blitzableiter erfunden?
- Was braucht man als Unternehmer:in?
- Welches Ganzkörpertraining bietet YTTP?
- Wo sitzt die Fertigung von S&F INNOTECH?



Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Bleistifte gespitzt: Wer die richtige Lösung per E-Mail an raetsel@buergschaftsbank.berlin schickt, kann mit etwas Glück einen von drei Pizzaöfen gewinnen! (Mitarbeiter:innen der BBB sind von der Teilnahme ausgeschlossen.)

Einsendeschluss ist der 15. März 2026. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Hinweis zum Datenschutz:

Durch Ihre Teilnahme am Gewinnspiel stimmen Sie der Speicherung Ihrer Daten durch die BBB BürgschaftsBank zu Berlin-Brandenburg GmbH für Werbezwecke zu. Hinweise zu unseren Datenschutzgrundsätzen finden Sie unter be.ermöglicher.de/rechtliches/datenschutzerklärung

Lösungswort des Rätsels der Ausgabe 2/2024: GRÜNDERIN

Die drei Gewinner haben ihre Preise bereits erhalten. Danke an alle Teilnehmer:innen, die mitgerätselt haben.



Abbildung ähnlich



Impressum

**BBB BürgschaftsBank
zu Berlin-Brandenburg GmbH**
Verantwortlich: Clara Lenz
Franklinstraße 6, 10587 Berlin
Telefon 030 / 311 00 4-0
Telefax 030 / 311 00 4-55
info@buergschaftsbank.berlin
be.ermöglicher.de

Gestaltung und Umsetzung:
Kaiserwetter GmbH · www.kaiserwetter.de

Bildrechte:
Titel und Seite 2: YTTP
Seite 3: S&F INNOTECH GmbH
Seite 4: BürgschaftsBank Berlin

Gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier.